

Mitgliederversammlung der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental

Seit nunmehr vier Jahren ist die Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental in der Region tätig. In der am Dienstag, 20.06.2023 stattgefundenen Mitgliederversammlung, wies der Vorsitzende Peter Kiefer auf die besonderen Merkmale des gemeinnützigen Vereines hin. Dieser zeichnet sich vor allem durch einen gemeinwohlorientierten Einsatz aus. Beispielhaft zu nennen sind Themenschwerpunkte wie „Digitale Teilhabe von Seniorinnen und Senioren“, „gesetzliches Betreuungsrecht“ oder aber auch die Beschäftigung mit den „Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen“.

Kiefer wies darauf hin, dass der Verein im Wesentlichen auf die Einnahmen aus Spenden, Förder- und Kooperationsprojekten, sowie der Gewährung von Zuschüssen angewiesen ist, um die vielfachen Aufgaben wahrzunehmen. Innerhalb der vergangenen vier Jahren wurde ferner ein breites Netzwerk an Partnerschaften und Kooperationen aufgebaut. Sehr positiv ausgewirkt hat sich die eingegangene Partnerschaft mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald.

Christine Zeller, als Geschäftsführerin der Seniorenakademie, zeigte die vielfältigen Tätigkeiten und Aktionen des Vereins im Jahre 2022 auf. Hierunter zählen u.a. ein Konzert in der Kapelle Maria Frieden, dessen Erlös der Flüchtlingshilfe im Oberen Wiesental zugutekam. Ein Höhepunkt war die Sommerakademie in Riedlingen, sowie die Eröffnung des Maria Frieden Weges. In diesem Zusammenhang wurde auf die breite Unterstützung durch die Bevölkerung hingewiesen. Ein Schwerpunkt der Tätigkeit war die Funktion als „Digital-Kompass Standort“. Hierzu gab Siegfried Kiefer einen kurzen Sachstandsbericht. So erfolgt ein reger Austausch mit den Standortpartnern im Landkreis Lörrach und Waldshut, einschließlich dem DRK in Müllheim. An mittlerweile 13 Standorten werden regelmäßige digitale Sprechstunden kostenfrei angeboten, so auch in Kooperation mit dem Seniorenzentrum in Zell, die sehr gut von der älteren Bevölkerung angenommen sind.

Nach dem Kassenbericht durch Miriam Zeller und der Entlastung der Vorstandschaft, erfolgten die Neuwahlen des Vorstandes. Gewählt wurden: Peter Kiefer als Vorsitzender, Dr. Karl-Heinz Huber als stellv. Vorsitzender, Franziska Heizmann als Beisitzerin und Kassierer, sowie als weitere Beisitzer Nicole Brutschin, Andreas Müller sowie Siegfried Kiefer. Erstmals wurde als Vertreterin der Passivmitglieder Sigrid Meineke in den Vorstand gewählt.

Für das Jahr 2023 und 2024 stehen weitere Projekte, Aktionen und Veranstaltungen an. Zu nennen ist hier das Herbstforum im Oktober zum Thema „Sozialer Friede und Gerechtigkeit“, dass in Kooperation mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald sowie der Seniorenakademie Donau-Oberschwaben in Zell stattfindet. Im September 2023 wird eine fünftägige Exkursion nach Salzburg durchgeführt. Ein Hauptthema wird auch weiterhin die „Digitale Teilhabe“ von älteren Menschen sein. Hierzu läuft derzeit ein entsprechender Projektantrag gemeinsam mit dem Diakonischen Werk für den Landkreis Lörrach.

Wer regelmäßig über die Aktivitäten der Seniorenakademie informiert sein möchte oder Interesse an einer aktiven oder einer passiven Mitgliedschaft hat, kann sich gerne an die Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental, Constanze-Weber-Gasse 1, 79669 Zell im Wiesental, Tel. 07625 9188371 oder info@seniorenakademie-hw.de, wenden.



neugewählter Vorstand (Franziska Heizmann (Beisitzerin KassiererIn) fehlt)

Obere Reihe: Andreas Müller (Beisitzer), Karl-Heinz Huber (2. Vorsitzender), Christine Zeller (Geschäftsführerin)

Untere Reihe: Siegfried Kiefer (Beisitzer Digital-Kompass), Nicole Brutschin (Beisitzerin), Sigrid Meineke (Vertreterin Passivmitglieder), Peter Kiefer(1. Vorsitzender)